



⇒ Vereinigung Cerebral Basel intern

Mitgliederversammlung vom 09. September 2020

11 Mitglieder und 3 Vorstandsmitglieder fanden an diesem wunderschönen Spätsommerabend den Weg ins Restaurant Seegarten in der Grün 80. Die statutarischen Geschäfte konnten zügig erledigt werden. Hier das Wichtigste in Kürze:

Wahlen Vorstand: Unser langjähriges Mitglied und Vizepräsident **Axel Kientz** hat seinen Rücktritt bekannt gegeben. Der Vorstand dankt Axel herzlich für seinen langjährigen, grossen Einsatz vor allem nach der Startphase des Wohnhauses Blotzi! Neu in den Vorstand gewählt werden **Antje Meury**, Mutter einer 5-jährigen Tochter mit Beeinträchtigung, **Annelies Verdugo**, langjährige Mitarbeiterin im Sonnenhof und **Alberto Moreno**, Betriebswirtschafter als Kassier. Im Vorstand bleiben Daisy George, Christine Menz und Christa Sillmann.

Der Vorstand informiert über die Absicht, für unser **Wohnhaus Blotzi 10 eine neue Trägerschaft** zu suchen: Nach rund fünf Jahren erfolgreicher Aufbauarbeit will sich die Vereinigung Cerebral wieder auf die Kernaufgaben als Elternvereinigung konzentrieren. Die Führung eines Wohnhauses gehört nicht zu

diesen Kernaufgaben. Langfristig ist daher für das Blotzi eine Trägerschaft, deren Zweck im Führen von Wohnheimen besteht, besser.

Ziel: Das Wohnhaus Blotzi 10 soll von einer neuen Trägerschaft als Einheit mit seinen Bewohnerinnen und Bewohnern, seinen Mitarbeitenden und seinem Betriebskonzept übernommen werden.

Folgende Prämissen sind für die Übergabe an eine neue Trägerschaft zentral:

- Erhaltung der Zweckbestimmung des Hauses
- Übernahme der Bewohnerverträge und des Blotzi-Teams
- Übernahme des Spitex-Konzeptes
- Kantonale Anerkennung der neuen Trägerschaft
- Langfristiger Mietvertrag

Der Vorstand wird den Prozess der Suche nach einer neuen Trägerschaft und die Übergabe an diese sorgfältig und ohne Eile durchführen und sich von einer externen Fachperson begleiten lassen. Wenden Sie sich bitte bei Fragen oder Unsicherheiten jederzeit an Beat Loosli.

Projekt Eltern unterstützen Eltern

Es melden sich weiterhin Mütter und Väter, die gerne junge Mütter und Väter mit einem **Kind mit einer cerebralen Beeinträchtigung oder einer körperlichen/mehrfachen Behinderung** unterstützen möchten. Ganz herzlichen Dank!!

⇒ *Noch immer suche ich junge Mütter und/oder Väter, die sich gerne mit anderen betroffenen Eltern austauschen möchten, um von deren Erfahrungen und Tipps zu profitieren und ihre Fragen, Sorgen und Ängste zu besprechen.*

Ich weiss, so etwas braucht Zeit und ich kenne die Belastungen von Eltern mit kleinen Kindern mit einer Beeinträchtigung. Ich melde mich immer wieder, ohne Druck und Stress, um dieses Projekt in Erinnerung zu halten. Bitte melden Sie sich auf der Geschäftsstelle der Vereinigung Cerebral Basel (Tel: 061 271 45 66 oder) oder weisen Sie betroffene Eltern bitte auf dieses Angebot hin.

Den Projektbeschrieb finden Sie [hier](#).

News aus unserem Wohnhaus Blotzi 10



Das Wohnhaus in Basel

Die Bereichsleitung unseres Wohnhauses Blotzi 10, Christina

Settelen, informiert die Bewohnenden und Ange-

hörigen regelmässig über Aktuelles rund um die Blotzi (in leichter Sprache). Die **Blotzi-Zytig Nr. 5** finden Sie [hier](#).

⇒ Sozialpolitik

Assistenzbeitrag



Was ist der Assistenzbeitrag und wann macht er Sinn? Wer kann ihn beantragen und wie? Wie findet man Assistenzpersonal und welche Forderungen stellt AGILE.CH an

die Zukunft des Assistenzbeitrags? Einen Auszug aus der Zeitschrift faire face Nr. 4, der Zeitschrift der ASPR, Schweizerischen Vereinigung der Gelähmten, finden Sie [hier](#).

7. IV-Revision: Weiterentwicklung der Invalidenversicherung



Mit der 7. IVG-Revision will der Bundesrat insbesondere die Eingliederung von Kindern und Jugendlichen sowie Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen verstärken. Ebenfalls soll die Liste der Geburtsgebrechen erweitert werden. Das Rentensystem

soll neu stufenlos organisiert werden. Derzeit ist geplant, die IV-Weiterentwicklung per 01. Januar 2022 in Kraft zu setzen. Inklusion Handicap hat die wichtigsten Neuerungen in einem [Papier](#) zusammengefasst.

Online-Vorträge Behinderten-Gleichstellungsrecht



Zwischen dem 24. August und dem 26. November finden vier Online-Vorträge zum Thema Behindertengleichstellungsrecht statt. Inclusion Handicap, die Juristische Fakultät der Uni Basel sowie das

Eidg. Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (EBGB) veranstalten diese Reihe anstelle der jährlichen Tagung vom 15. Mai, die aufgrund der Corona-Pandemie hatte abgesagt werden müssen. Mehr Infos erhalten Sie [hier](#).

Änderungen bei den Ergänzungsleistungen (EL) ab 01.01.2021 – Procap Ratgeber



Wie wichtig die EL sind, zeigt sich darin, dass jede und jeder zweite IV-Rentner*in in der Schweiz EL bezieht. In

dieser [Broschüre](#) wird aufgezeigt, wer Anspruch auf EL hat, wie diese berechnet werden und welche Änderungen uns mit der EL-Reform erwarten.

⇒ Veranstaltungen

Rückblick Elternose vom 03. September zum Thema «IV-Leistungen für Kinder und Jugendliche mit einer Beeinträchtigung»



Welche Leistungen der Invalidenversicherung gibt es? Wann muss ich welchen Antrag wohin stellen? Informiert mich die Invaliden-

versicherung über meine Ansprüche? Rund 20 Personen liessen sich von Martin Boltshauser, Leiter Rechtsdienst von Procap über die verschiedenen Leistungen der Invalidenversicherung für Kinder und Jugendliche informieren. Einige wichtige Punkte herausgegriffen:

- Die Invalidenversicherung ist immer «defizitorientiert». Für die IV ist wichtig zu wissen, was das Kind nicht kann, wo das Kind Defizite hat usw. Dies ist für die Eltern oft sehr herausfordernd, denn sie haben Mühe, ihr Kind bei einer Abklärung «negativ» zu schildern.
- Auch bei einer Anmeldung für Hilflosenentschädigung (HE) ist es für Eltern oft schwierig, da die eigene Sicht, was das Kind selber kann, oft posi-

tiver und besser ausfällt. Gerade hier wäre es wichtig, einen schlechten Tag des Kindes zu schildern. Ebenfalls wichtig ist, dass bei der HE auch die indirekte Hilfe (auffordern zu etwas) einbezogen wird.

- **Neu:** Ab 01.01.2021 werden endlich die HE und der IPZ auch bei Spitalaufenthalt des Kindes weiter ausbezahlt und nicht mehr unterbrochen!!

Fazit: Die Abklärungen zu den einzelnen Leistungen sind sehr komplex. Wird eine Frage nicht ganz richtig verstanden und beantwortet, kann dies Konsequenzen auf die Höhe der Leistung haben. Lassen Sie sich daher lieber beraten: Die Rechtsberatungen von Procap oder dem Behindertenforum, die Sozialberatung von Pro Infirmis oder der Stiftung Mosaik. Mitglieder der Vereinigung Cerebral Basel können sich gerne an mich wenden.

Nur informierte Eltern können auch die Rechtsansprüche für ihre Kinder geltend machen!

Ein guter Überblick gibt die [Broschüre](#) «was steht meinem Kind zu» von Procap Schweiz.

Elternoase vom 17. September 2020 – Schulen für Kinder mit Beeinträchtigung



Regelschule, Sonderschule, integrative Schule? Welche schulische Förderung erhalten Kinder mit einer Behinderung? Welche Formen gibt es? Wie ist das Vorgehen? Was müssen wir als Eltern beachten?

Podiumsgespräch: Sarah Altermatt, TSM Schulzentrum Münchenstein, Nicole Martin Rieder, Präsidentin IG Besondere Kinder und Schule, Thomas Blatter, Leiter Schulpsychologischer Dienst Basellandschaft, Moderation: Claudia Weber

Zeit: 19.00 – 20.00 Uhr mit anschliessendem Apéro

Ort: **Neu:** Borromäum, Byfangweg 6, Basel

Elternoase vom 12. November - Umgang mit schweren, unklaren oder fehlenden Diagnosen



Wie gehen Eltern damit um, wenn sie erfahren, dass ihr Kind eine (schwere) Beeinträchtigung hat? Wie gehen Eltern damit um, wenn keine Diagnose gestellt werden kann? Medizinische, rechtliche und psychologische Aspekte?

Referenten: Prof. Dr. med. Dipl. Psych. Peter Weber, UKBB und Dr. Andreas Wörner, UKBB

Zeit: 19.00 – 20.00 Uhr mit anschliessendem Apéro

Ort: **Neu:** Borromäum, Byfangweg 6, Basel

Die Elternoase wird organisiert durch die Elternvereinigung intensiv-kids, das UKBB und die Vereinigung Cerebral Basel


DISCO am Samstag, 19. September im Quartierzentrum Bachletten



Abgesagt
Wir können die Vorgaben betreffend Ticketing, Aufnahme der Daten, Distanz usw. nicht erfüllen. Zudem ist uns der Schutz der Helfer*innen und der zahlreichen Personen aus den Risikogruppen wichtig.
Wir hoffen noch immer, die Disco am 14. November durchführen zu können. **Am 19. September leider ausfallen**
Wir werden uns umso mehr, euch am 19. November wieder im Quartierzentrum Bachletten zu sehen!!


⇒ Diverses:

Corona – Ausnahme von der Maskenpflicht – Info-Kärtchen zum Herunterladen


insieme
Seit dem 6. Juli gilt im öffentlichen Verkehr der Schweiz bekanntlich eine Maskenpflicht. Personen, die aus besonderen Gründen, insbesondere medizinischen, keine Gesichtsmasken tragen können, sind von der Maskenpflicht ausgenommen. Dies gilt für einen Teil der Menschen mit Behinderungen, wenn sie z.B. die Masken nicht selbstständig an- und abziehen können. **Nicht immer mögen**

oder können Menschen mit einer Behinderung und ihre Begleitpersonen erklären, warum sie keine Maske tragen. Für solche Situationen stellt insieme eine Vorlage mit Info-Kärtchen zum Herunterladen und Ausschneiden zur Verfügung. Die Kärtchen können etwa im Zug dem Schaffner oder verständnislosen Mitreisenden vorgelegt werden. Die Vorlage finden Sie [hier](#).

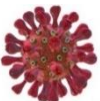
Persönliche Zukunftsplanung


ZUKUNFTS
PLANUNG
Einen interessanten Artikel zur persönlichen Zukunftsplanung finden Sie [hier](#). Die Persönliche Zukunftsplanung stellt den betreffenden Menschen als aktiv Teilhabenden ins Zentrum der Entscheidungsfindung. Sie richtet den Blickpunkt darauf, die persönlichen Begabungen, Fähigkeiten und das eigene Leistungsvermögen zu entdecken und für die ei-

gene Entwicklung einzusetzen. Mehr zur Methode der Persönlichen Zukunftsplanung finden Sie auch auf der Website des [Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung e.V.](#)

Die persönliche Zukunftsplanung wird auch in unserem **Wohnhaus Blotzi 10** als Grundlage für die Bedürfnisorientierung und die Selbstbestimmung angewendet.

Stimmen von Menschen mit Behinderungen in Zeiten von Corona


Das öffentliche Leben und viele Dienstleistungen waren in den letzten Monaten wegen dem Coronavirus stark eingeschränkt. Damit konnten Menschenleben gerettet werden. Deshalb war «zu Hause bleiben» die Devise. Das war wichtig und richtig. Doch was hatte

das für Auswirkungen auf den Alltag speziell von Menschen mit Behinderungen? Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung für Menschen mit Behinderungen hat nachgefragt. Lesen Sie mehr dazu [hier](#).

ZOOM-Tagung der Schweizerischen Vereinigung Cerebral am 12. November 2020



Seit 2002 gibt es die Tagung zu Themen rund um CP im Erwachsenenalter. Eine kleine Tradition also, die Innovation offen gegenüber steht, beson-

ders 2020. Die diesjährige Tagung als **Zoom-Video-Konferenz** stellt die Frage, wie Menschen mit Behinderungen solche Apps nutzen können, um all-

tägliche Probleme in der Mobilität und in der Freizeitgestaltung zu lösen. Wie finde ich heraus, ob ein Zug Stufen hat? Ich fahre morgen in eine Stadt, in der ich noch nie war. Wie finde ich ein zugängliches Restaurant mit Rollstuhltoilette? An der Tagung wird anschaulich gezeigt, wie diese und viele weitere Fragen unkompliziert mit den Apps der SBB und [Ginto](#) beantwortet werden können. Mehr Infos und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Diverse Ferienangebote und Lager für das Jahr 2020 und 2021

- Angebote der [Vereinigung Cerebral Schweiz](#)
- Ferienangebote der [Schweizerischen Paraplegiker Vereinigung](#)
- Ferienkatalog von [procap](#)
- Jahresprogramm Freizeit und Ferien von [insieme Basel Stadt](#)
- Ferienwochen und Lager von [insieme Baselland](#)
- Ferienangebote und Lager der [Schweizerischen Muskelgesellschaft](#)
- Reiseinformationen von [Mobility International Schweiz](#)
- [My Handicap](#) Reiseanbieter für Menschen mit Behinderung
- [Betreute Ferien](#) in Sent
- Ausflüge für Menschen mit Behinderung von [Schweiz Tourismus](#)
- [Reka](#) Ferien für alleinstehende IV/EL Bezügerinnen und Bezüger/innen
- Kurs- und Ferienangebote der [Schweizerischen Vereinigung](#) der Gelähmten



Wichtige Adressen und generelle Informationen:

Beratungsstellen

pro infirmis

Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel

Tel. 058 775 18 60

basel@proinfirmis.ch

Sozialversicherungsberatung Procap NW



St. Jakobs-Strasse 40, 4052 Basel

Tel. 0848 776 227

Airamour

Beratungsstelle rund um Selbstbestimmung, Beziehung und Sexualität für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen.

Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel

Tel. 061 205 29 27

info@airamour, www.airamour.ch



Stiftung Mosaik

Hohenrainstrasse 12c, 4133 Pratteln, Tel. 058 775 28 00

info@stiftungmosaik.ch

Rechtsdienst Behindertenforum

Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel

Tel. 061 205 29 29

Bauberatungsstellen

Basel-Stadt: Pro Infirmis Basel-Stadt

Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel

Tel. 061 225 98 60

Baselland: Procap Hindernisfreies Bauen

Frohburgstrasse 4, 4601 Olten

Tel. 062 206 88 50

Generelle Informationen

CléA – die Assistenzplattform



Aufbau einer digitalen Internetplattform zur Vermittlung und Verwaltung von persönlicher Assistenz. Weitere Infos über die Website von CléA.

Ginto-Plattform



Die Plattform ginto stellt Zugängkeitsinformationen von Lokalitäten zur Verfügung, um Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern.

Stiftung Wunderlampe



Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Wünsche für Kranke Kinder. Mehr zur Stiftung Wunderlampe erfahren Sie hier.

Erholungsaufenthalte für Eltern



Vergünstigte Erholungsaufenthalte (ohne Kinder oder Betroffene) in verschiedenen Hotels und Kurhäusern in der Schweiz. Mehr dazu erfahren Sie hier.

Hilfsangebote der Stiftung Cerebral Schweiz



Windeln oder Pflegebetten - Informieren sie sich hier über die zahlreichen

Hilfsangebote der Stiftung Cerebral.

Infoeasy – Newsplattform in leichter Sprache



Infoeasy will den Zugang zu Informationen auch für Menschen mit besonderen Kommunikationsbedürfnissen öffnen.

Belop – Eltern unterstützen, wenn Kinder operiert werden



Mit BELOP sind Mütter und Väter in wichtigen Momenten nicht alleine. Lesen Sie mehr dazu hier.

11.09.2020/Beat Loosli

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website www.cerebral-basel.ch